

© Waltraud Schnetzer Mörk

Passivhaus in Stockerau

2000 Stockerau, Österreich

ARCHITEKTUR
a-plus architekten
Waltraud Schnetzer Mörk

FERTIGSTELLUNG
2007

SAMMLUNG
ORTE architekturnetzwerk niederösterreich

PUBLIKATIONSDATUM
17. September 2008

Das Einfamilienhaus mit 125m² Nutzfläche schliesst an die gemeinsamen Nordgrenze zum historischen Nachbarn mit seinem Steildach. Mit der südseitigen Staffelung im Obergeschoß bewahrt der Baukörper die im Quartier vorherrschende Maßstäblichkeit. Er reagiert auf das knappe Grundstück, nützt aber in seiner Ausrichtung optimal das kostenlose solare Angebot. Struktur, Oberfläche, Material und Farbe ergeben ein selbstbewusstes Erscheinungsbild, dem der energieoptimierte Charakter des Passivhauses nicht anzumerken ist.
Abriegelnd zur Strasse bildet eine Leichtbaukonstruktion (als Kellerersatz) mit Carport eine portalähnliche Zugangszone, welche vor unerwünschter Einsehbarkeit und Straßenlärm schützt. Alle flankierenden Hausvorbauten sind als gefärbelte Holzmöbel vor die Fassade gestellt und konterkarieren den monolithischen, roten Baukörper. Großformatige, brüstungslose Fenster bringen den Westgarten ins Haus, der mit seinem überdeckten Terrassen-Freisitz zum saisonalen Hinauswohnen hohe Akzeptanz findet. Ostseitig setzt der vorgelagerte Freiraum mit seinem introvertierten, beinahe mediterranen Charme einen Kontrapunkt.
Die Bodenoberfläche in Nussparkett findet in allen Räumen Anwendung. Raumhohe Türen, durchgehend fließende Oberflächen, gezielte Raumabfolgen und Fensterausblicke ergeben Großzügigkeiten, die sich auch in der gewählten Materialisierung abzeichnen.
(Text: Waltraud Schnetzer)



© Waltraud Schnetzer Mörk



© Waltraud Schnetzer Mörk



© Waltraud Schnetzer Mörk

Passivhaus in Stockerau

DATENBLATT

Architektur: a-plus architekten, Waltraud Schnetzer Mörk (Günter Schnetzer)
Mitarbeit Architektur: Arch. Peter Schneider
Haustechnik / Heizung, Klima, Lüftung: Peter Scheiblhofer

Maßnahme: Neubau
Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 2005
Ausführung: 2006 - 2007

Nutzfläche: 125 m²
Bebaute Fläche: 158 m²

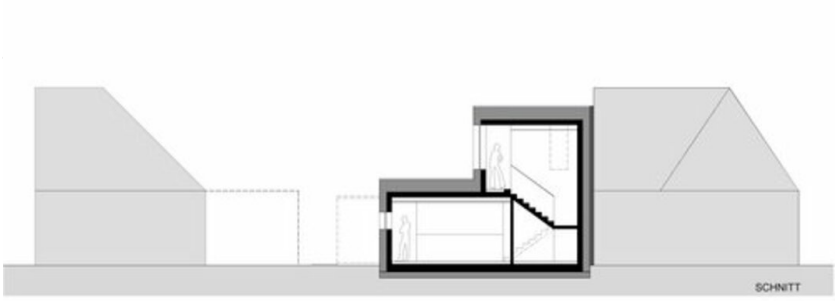
AUSFüHRENDE FIRMEN:

Baumeister: Mokesch Bau, Gmünd
Zimmerer: Mokesch Bau, Gmünd
Spengler+Schwarzdecker: Pasteiner, St.Pölten-Unterradlberg
HLS: Kerschbaum, Stetten
Fenster+Tischler: Svoboda, Krems



© Waltraud Schnetzer Mörk

Passivhaus in Stockerau



Schnitt



Grundriss